



Zeichnung von Martin Michaels

Hinter ihm steht das Gespenst seines anderen Ids. Wer wird der Stärkere sein?

seelische Funktion bei einem solchen Doppelleben ist auch nicht anders als bei tausend anderen Situationen aus dem Alltag des gesunden Menschen, nur daß dort der Prozeß der Persönlichkeitsspaltung unendlich gesteigert ist und als Zwang auftritt. Dieser Zwang erst schafft das krankhafte Symptom und läßt Vorgänge, denen wir in mäßiger Form überall begegnen, so rätselhaft erscheinen.

Im vorigen Jahre wurden einem Mit-

glied der Freiwilligen Feuerwehr zu Johannisthal bei Berlin fünfzehn große Brandstiftungen nachgewiesen. Die Freude an nächtlichen Bränden hatte ihn, wie er angab, zu diesem verbrecherischen Eifer verleitet. Es handelte sich bei diesem „Pyromanen“ um einen krankhaften Zwang, ähnlich wie in dem Schauspiel „Der Andere“ von Paul Lindau, wo ein Staatsanwalt nachts die Rolle eines Verbrechers spielt. Das Tagesbewußtsein erlischt,